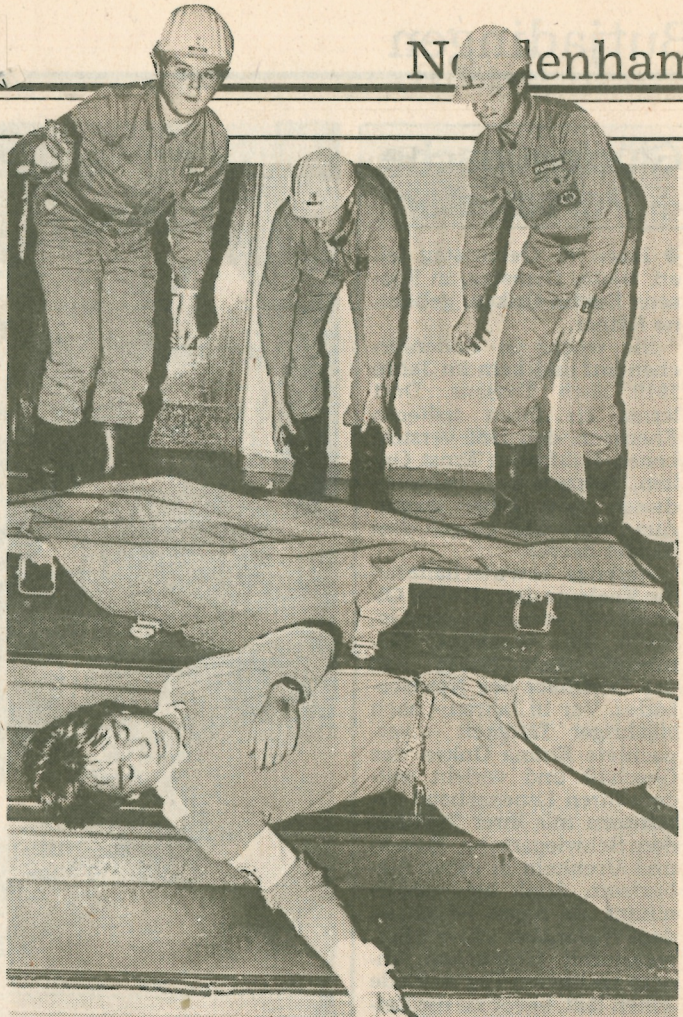


Gasexplosion: Nachwuchs probte den Ernstfall

Im Nordenham. Die Nordenhamer Ortsgruppen des Technischen Hilfswerks (THW) und der Johanniter-Unfall-Hilfe (JUH) sowie die Ortsfeuerwehren Nordenham und Abbehausen brauchen sich um ihren Nachwuchs nicht zu sorgen. Dies wurde jetzt während einer gemeinsamen Einsatzübung der Jugendgruppen der vier Hilfsorganisationen bei der Hafenschule deutlich, bei der die jugendlichen Helfer ihren guten Ausbildungsstand unter Beweis stellen konnten.

Der Alarmübung, die den Jugendgruppen mit Ausnahme jener JUH-Mitglieder, die die Verletzten mimten, vorher nicht bekanntgegeben worden war, lag eine angenommene Gasexplosion im Keller der Schule zugrunde. Dabei wurden natürlich einige Jugendliche verletzt, während andere Kinder durch verklemmte Türen in den brennenden Keller eingesperrt waren, so die Ausgangslage der Übung.

Die ihnen gestellten Aufgaben lösten die Nachwuchshelfer mit Bravour. Während die Jugendfeuerwehren den Brand bekämpften und gemeinsam mit der THW-Jugendgruppe, die zudem für die Notstrom-Beleuchtung



Den Ernstfall probte die THW-Jugendgruppe gemeinsam mit den Nachwuchsorganisationen der Johanniter-Unfall-Hilfe sowie der Ortswehren Nordenham und Abbehausen bei einer Einsatzübung in der Hafenschule. Bild: Hayssen

verantwortlich war, die Verletzten bargen, übernahm der JUH-Nachwuchs die Erstversorgung der Verletzten in einem eigens dafür erstellten Verbandsplatz. Da fast jeder

Handgriff saß und keine größeren Probleme auftauchten, zeigte sich dann auch Michael Funke, Leiter der THW-Jugendgruppe und Initiator der Einsatzübung, sehr zufrieden.